B Ü R G E R P R O T O K O L L

Körperschaft:	**Gemeinde Bad Zwischenahn**		
Gremium	**Rat der Gemeinde**		
Sitzung am:	**Dienstag, 12.10.2021**		
Sitzungsort:	**Wandelhalle, Auf dem Hohen Ufer 24**		
Sitzungsbeginn:	**17:00 Uhr**	Sitzungsende:	**20:00 Uhr**

T E I L N E H M E R V E R Z E I C H N I S

Sitzungsteilnehmer:

Ratsvorsitzender

Herr Jochen Finke	CDU	

die weiteren Mitglieder des Rates

Herr Bürgermeister Dr. Arno Schilling		
Frau Eleonore Altrock	SPD	
Herr Frank Arntjen	SPD	
Herr Edgar Autenrieb	DIE LINKE.	
Herr Arne Brunnée	GRÜNE	
Frau Gunda Bruns	ÖDP	
Frau Maria Bruns	CDU	bis TOP 3, 17:55 Uhr
Herr Dr. Ulf Burmeister	CDU	
Herr Michael Cordes	FDP	
Herr Jonny Deeken	FDP	
Herr Diethard Dehnert	Die Zwischenahner	
Herr Henning Dierks	SPD	
Herr Martin Ebert	SPD	
Frau Katharina Fischer-Sordon	SPD	
Herr Ralf Haake	CDU	
Herr Dieter Helms	CDU	
Frau Merle Heßler	SPD	
Herr Jan Hullmann	Die Zwischenahner	
Frau Manuela Imkeit	SPD	
Herr Bernd Janßen	GRÜNE	
Herr Horst Karnau	SPD	
Herr Peter Kellermann-Schmidt	CDU	
Herr Georg Köster	GRÜNE	
Herr Philipp Linnemann	CDU	
Frau Beate Logemann	SPD	
Herr Dr. Frank Martin	CDU	
Herr Wolfgang Mickelat	SPD	
Herr Jochen Osmers	CDU	
Herr Stefan Pfeiffer	CDU	
Frau Karin Rohé	GRÜNE	
Frau Kirsten Schwengels	CDU	
Herr Norbert Steinhoff	FDP	
Herr Klaus Warnken	CDU	bis TOP 3, 17:55 Uhr
Herr Evert-Geert Wassink	CDU	
Herr Dr. Peter Wengelowski	SPD	

weitere hinzugezogene Personen

Dr. Norbert Hemken	ab TOP 9

Verwaltung

Herr Heinz de Boer	
Herr Carsten Meyer	
Herr Lutz Schöbel	Betriebsleiter
Frau Sabine Weiß	
Frau Lena Schweneker	
Frau Helga Buß	Protokollführerin

entschuldigt fehlen:

die weiteren Mitglieder des Rates

Herr Wolfgang Mrotzek	Die Zwischenahner

Tagesordnung: **Seite:**

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung	4
2.	Ehrung von langjährigen Ratsmitgliedern durch den Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund, Kreisverband Ammerland Vorlage: BV/2021/173	5
3.	Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls vom 20.07.2021 (Nr. 210)	5
4.	Verwaltungsbericht einschließlich Anregungen und Beschwerden an den Rat	5
4.1.	Ergebnis der Gemeindewahl vom 12.09.2021	5
5.	Einwohnerfragestunde	6
5.1.	Öffnung Wellenbad	6
6.	Beratung und Beschlussfassung über die Beschlussvorschläge	6
6.1.	Verfügung über Gemeindevermögen hier: Übereignung des ausgesonderten Feuerwehrfahrzeuges LF 16/12 an die vom Hochwasser stark betroffene Verbandsgemeinde Altenahr - VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.1 - Vorlage: BV/2021/164	6
6.2.	1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 8 - Golfplatz Bad Zwischenahn - hier: Behandlung des Ergebnisses aus der öffentlichen Auslegung sowie Satzungsbeschluss - PlEnUm vom 28.09.2021 (Protokoll Nr. 212), TOP 8 - - VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.2 - Vorlage: BV/2021/137	6
6.3.	Selbständige Gemeinde - Vereinbarung mit dem Landkreis Ammerland	7

- VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.4 -
Vorlage: BV/2021/150

6.4. I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 7
- VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.5 -
Vorlage: BV/2021/149

6.5. Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Ausgaben 7
- VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.6 -
Vorlage: BV/2021/170

6.6. Jahresabschluss und Lagebericht zum 31.12.2020 sowie Gebührennachkalkulation Abwasser und Niederschlagswasser 2020 der Gemeindewerke Bad Zwischenahn für Wasser und Abwasser für das Wirtschaftsjahr 2020 8
- BetriebWaAb vom 29.09.2021 (Protokoll Nr. 213), TOP 4 -
- VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.11 -
Vorlage: BV/2021/141

6.7. Bericht über die Prüfung von Baumaßnahmen der Wirtschaftsjahre 2017 und 2018 der Gemeinde Bad Zwischenahn 9
- VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.12 -
Vorlage: BV/2021/145

6.8. Jahresrechnung 2013 9
1. Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Ausgaben aus dem Jahr 2013
2. Beschluss der Jahresrechnung
3. Verwendung des Jahresüberschusses
4. Entlastung des Bürgermeisters
- VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.13 -
Vorlage: BV/2021/167

6.9. Jahresrechnung 2014 10
1. Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Ausgaben aus dem Jahr 2014
2. Verzicht auf Verwaltungskostenpauschale Friedrich-Hempen-Stiftung
3. Beschluss der Jahresrechnung
4. Verwendung des Jahresüberschusses
5. Entlastung des Bürgermeisters
- VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.14 -
Vorlage: BV/2021/168

6.10. Verabschiedung von Ratsmitgliedern 11
Vorlage: BV/2021/172

7. Anfragen und Hinweise 12

7.1. Erfahrungen in der Ratspolitik 12

8. Einwohnerfragestunde 12

Öffentlicher Teil

1 <u>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung</u>

RV Finke eröffnet die Sitzung.

Es werden einstimmig festgestellt:

a) die rechtzeitige Übersendung der Tagesordnung,

b) die Beschlussfähigkeit,

c) die Tagesordnung, wie sie zu Beginn des Protokolls aufgeführt ist. TOP 10.1 der Einladung wurde im Verwaltungsausschuss am 05.10.2021 vertagt. Daher wird der TOP 10.1 von der Tagesordnung genommen. Die übrigen TOP rücken in der Nummerierung entsprechend auf.

BM Dr. Schilling teilt mit, dass der ehemalige Ratsherr Dr. Georg Kolbow verstorben ist. Er erinnert an die zahlreichen Ämter, die er in den Gremien der Gemeinde Bad Zwischenahn bekleidete.

Die Anwesenden erheben sich von ihren Plätzen und gedenken dem Verstorbenen in einer Schweigeminute.

2 <u>Ehrung von langjährigen Ratsmitgliedern durch den Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund, Kreisverband Ammerland</u>
<u>Vorlage: BV/2021/173</u>

Für Tätigkeiten von mindestens 15, 20, 25 und 30 Jahren als haupt- oder ehrenamtlicher Bürgermeister oder Ratsmitglied erfolgt eine Ehrung durch den Kreisverband des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes. Da die Vorsitzende und der stellv. Vorsitzende des Kreisverbandes Ammerland verhindert sind, wird die Ehrung von BM Dr. Schilling vorgenommen.

Er ehrt für eine 15-jährige Tätigkeit (drei volle Wahlperioden) die RM Maria Bruns, Stefan Pfeiffer und Klaus Warnken. Für eine 20-jährige Ratstätigkeit (vier volle Wahlperioden) ehrt er die RM Jochen Finke, Bernd Janßen und Georg Köster. Für eine 25-jährige Ratstätigkeit (fünf volle Wahlperioden) ehrt er RM Dieter Helms. Für eine 30-jährige Ratstätigkeit (sechs volle Wahlperioden) ehrt er RM Manuela Imkeit und für eine 35-jährige Ratstätigkeit (sieben volle Wahlperioden) ehrt er RM Wolfgang Mickelat.

RV Finke übernimmt im Anschluss die Ehrung von BM Dr. Schilling, der ebenfalls auf eine 30-jährige Ratstätigkeit (sechs volle Wahlperioden) zurückblicken kann. Zugleich wird er geehrt für seine 15-jährige Tätigkeit als hauptamtlicher Bürgermeister.

Die Fraktionsvorsitzenden gratulieren den Ratsmitgliedern und BM Dr. Schilling. Sie heben die gute Zusammenarbeit mit dem „Entschuldungsbürgermeister“ hervor. Für die Zukunft im Ruhestand wünschen sie ihm alles Gute.

3 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls vom 20.07.2021 (Nr. 210)

Beschlussvorschlag:

Der öffentliche Teil des Protokolls vom 20.07.2021 (Nr. 210) wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 10 -

4 Verwaltungsbericht einschließlich Anregungen und Beschwerden an den Rat

4.1 Ergebnis der Gemeindewahl vom 12.09.2021

Das vom Gemeindewahlausschuss am 15.09.2021 festgestellte Ergebnis der Gemeindewahl ist am 18.09.2021 unter „Amtliche Bekanntmachungen“ in der Nordwest-Zeitung veröffentlicht worden.

Mit der Veröffentlichung begann formal die zweiwöchige Frist zur Einreichung von möglichen Wahleinsprüchen (Verstoß gegen gesetzliche Grundlagen oder unzulässige Beeinflussung des Ergebnisses).

Es sind **keine** Wahleinsprüche eingereicht worden, das Ergebnis der Gemeindewahl ist somit rechtswirksam.

- 10 -

5 Einwohnerfragestunde

5.1 Öffnung Wellenbad

Auf Anfrage von Herrn Helmut Ohlert teilt FBL Meyer mit, dass vor Herbst 2023 nicht mit einer Öffnung des Wellenbades zu rechnen sei. Es habe bei der Genehmigung der Pläne zeitliche Verzögerungen gegeben. Die Baumaßnahmen werden jedoch in Kürze beginnen.

- 65 -

6 Beratung und Beschlussfassung über die Beschlussvorschläge

6.1 Verfügung über Gemeindevermögen hier: Übereignung des ausgesonderten Feuerwehrfahrzeuges LF 16/12 an die vom Hochwasser stark betroffene Verbandsgemeinde Altenahr - VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.1 - Vorlage: BV/2021/164

Beschluss:

Das ausgesonderte Löschgruppenfahrzeug LF 16/12 der Ortsfeuerwehr Bad Zwischenahn wird der Verbandsgemeinde Altenahr als Spende übereignet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 32 -

6.2 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 8 - Golfplatz Bad Zwischenahn -
hier: Behandlung des Ergebnisses aus der öffentlichen Auslegung sowie Satzungsbeschluss
- PlEnUm vom 28.09.2021 (Protokoll Nr. 212), TOP 8 -
- VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.2 -
Vorlage: BV/2021/137

Beschluss:

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung der 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 8 – Golfplatz Bad Zwischenahn – mit Begründung vorgetragenen Anregungen werden entsprechend den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung behandelt.

2. Die 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 8 – Golfplatz Bad Zwischenahn – wird als Satzung mit Begründung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	32
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	-

- 61 -

6.3 Selbständige Gemeinde - Vereinbarung mit dem Landkreis Ammerland
- VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.4 -
Vorlage: BV/2021/150

Beschluss:

Mit dem Landkreis Ammerland wird eine Zweckvereinbarung über die Übernahme aller Prüfungsleistungen durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Ammerland zunächst für ein Jahr geschlossen.

Abstimmungsergebnis : einstimmig

- 10/20 -

6.4 I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021
- VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.5 -
Vorlage: BV/2021/149

Beschluss:

Die erste Nachtragshaushaltssatzung 2021 für die Gemeinde Bad Zwischenahn wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 20 -

6.5 Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Ausgaben
- VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.6 -
Vorlage: BV/2021/170

Beschluss:

Die außerplanmäßige Ausgabe bei der Buchungsstelle 56.1.10.01.429100 „Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen“ in Höhe von 21.420 € wird genehmigt.

Zur Deckung stehen eine Förderung in Höhe von 9.639 € und Mehreinnahmen bei der Buchungsstelle 61.1.10.01.311100 „Schlüsselzuweisungen“ zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 20 -

6.6 Jahresabschluss und Lagebericht zum 31.12.2020 sowie Gebührennachkalkulation Abwasser und Niederschlagswasser 2020 der Gemeindewerke Bad Zwischenahn für Wasser und Abwasser für das Wirtschaftsjahr 2020
- BetriebWaAb vom 29.09.2021 (Protokoll Nr. 213), TOP 4 -
- VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.11 -
Vorlage: BV/2021/141

RM Haake lobt die Arbeit der Gemeindewerke. Es seien im vergangenen Jahr viele, auch größere Investitionen getätigt worden, ohne hierfür ein Darlehen aufnehmen zu müssen.

Auf Anfrage von RM Wassink antworten BL Schöbel und BM Dr. Schilling, dass die noch nicht erfolgte Sanierung des Faulturms nicht im Zusammenhang mit der an die Gemeinde abgeführte Eigenkapitalverzinsung stehe.

RM Dr. Burmeister bittet eindringlich darum, Geld für eine Krisenvorsorge einzuplanen. Die Wasserversorgung muss in jedem Fall sichergestellt sein, auch wenn aus Umweltschutzgründen Kohlekraftwerke abgeschaltet werden o.ä.

BL Schöbel verweist auf die vorhandenen Notstromaggregate. Die Wasserversorgung könne jederzeit für 36 Stunden aufrechterhalten werden. Der Zeitraum kann dann durch weitere Zuführung von Dieselkraftstoff verlängert werden.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde fasst gemäß der §§ 58 Abs. 1 und 140 NKomVG i. V. mit § 33 Eigenbetriebsverordnung und der Betriebssatzung folgenden Beschluss:

1. Es werden festgestellt:

   a) der Jahresabschluss der Gemeindewerke Bad Zwischenahn für Wasser und Abwasser per 31.12.2020

      - auf der Aktiv- und Passivseite mit je 26.914.798,45 Euro

      - die Jahreserfolgsrechnung (Gewinn- und Verlustrechnung) für die Zeit vom 01.01. - 31.12.2020

        - in der Ertragsseite mit 5.716.437,54 Euro

        - und der Aufwandsseite mit 5.321.889,36 Euro

      - der Jahresgewinn 2020 mit 394.548,18 Euro

   b) der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2020.

2. Der Jahresgewinn in Höhe von 394.548,18 Euro
   wird wie folgt verwendet:

   a) der Jahresgewinn des Betriebszweiges Wasserversorgung in Höhe von 61.897,29 Euro
      wird als Eigenkapitalverzinsung **(48.400,00 €)** gemäß § 12 Abs. 4 Satz 2 EigBetrVO an den Haushalt der Gemeinde abgeführt.
      Der Differenzbetrag in Höhe von 13.497,29 € wird der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

   b) der Jahresgewinn des Betriebszweiges Abwasserbeseitigung in Höhe von 94.750,89 Euro
      wird als Eigenkapitalverzinsung (**71.800,00 €)** gemäß § 12 Abs. 4 Satz 2 EigBetrVO an den Haushalt der Gemeinde abgeführt.
      Der Differenzbetrag in Höhe von 22.950,89 € wird der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

   c) der Jahresgewinn des Betriebszweiges Niederschlagswasserbeseitigung in Höhe von 237.900,00 Euro
      wird als Eigenkapitalverzinsung gemäß § 12 Abs. 4 Satz 2 EigBetrVO an den Haushalt der Gemeinde abgeführt.

3. Die Gebührennachkalkulation Abwasser und Niederschlagswasser 2020 wird festgestellt.

4. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 81 -

6.7 Bericht über die Prüfung von Baumaßnahmen der Wirtschaftsjahre 2017 und 2018 der Gemeinde Bad Zwischenahn
- VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.12 -
Vorlage: BV/2021/145

Beschluss:

Der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 06. September 2021 wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- II -

6.8 Jahresrechnung 2013
1. Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Ausgaben aus dem Jahr 2013
2. Beschluss der Jahresrechnung
3. Verwendung des Jahresüberschusses
4. Entlastung des Bürgermeisters
- VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.13 -
Vorlage: BV/2021/167

Beschluss:

1. Die ordentlichen außer- und überplanmäßigen Ausgaben von 1.415.914,11 € und die außerordentlichen außerplanmäßigen Ausgaben von 340.002,81 € werden genehmigt. Die Deckung der außer- und überplanmäßigen Ausgaben ist gegeben.
2. Der Jahresabschluss zum 31.12.2013 wird in der vorgelegten Form beschlossen.

3. Der Jahresüberschuss von 1.161.404,16 € wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Der außerordentliche Jahresüberschuss von 661.335,14 € wird der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

4. Dem Bürgermeister wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bürgermeister Dr. Schilling hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

- 20 -

6.9 Jahresrechnung 2014
1. Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Ausgaben aus dem Jahr 2014
2. Verzicht auf Verwaltungskostenpauschale Friedrich-Hempen-Stiftung
3. Beschluss der Jahresrechnung
4. Verwendung des Jahresüberschusses
5. Entlastung des Bürgermeisters
- VA vom 05.10.2021 (Protokoll Nr. 214), TOP 7.14 -
Vorlage: BV/2021/168

RM Dr. Martin freut sich, dass wieder ein Stück „Vergangenheitsbewältigung“ geschafft ist. Er hat zum Abschluss 2014 jedoch noch folgende Fragen zum Prüfbericht:

Erich-Bruns-Stiftung (S. 36)
Werden die Zinsen für das Darlehen der Stiftung jetzt jeweils zum Jahresende an die Stiftung überwiesen?

FBL de Boer antwortet, dass die Erich-Bruns-Stiftung noch nicht gegründet sei. Dem neuen Rat werde jedoch demnächst ein Satzungsentwurf vorgelegt werden können.

Die Zinsen wurden in den jeweiligen Jahresabschlüssen gebucht. Die Auszahlung an die Stiftung erfolgte später im Rahmen der Aufholarbeiten.

Zentrales Vertragsregister (S. 17)
Führt die Verwaltung inzwischen ein zentrales Vertragsregister inkl. Prozessregister?

FBL de Boer teilt mit, dass für die Beurteilung der Steuerpflichten nach dem künftigen Steuerrecht (Einführung § 2 b UstG) und dem Aufbau eines Tax-Compliance-Systems die Verträge zentral erfasst und bewertet werden. Ein Prozessregister ist noch im Aufbau.

Steuerlast Tochtergesellschaft (S. 15)
Wird in Steuernachzahlungsfällen die Steuer nun nicht mehr direkt an das Finanzamt, sondern an die Tochtergesellschaft überwiesen?

FBL de Boer erklärt, dass es sich hier um einen Einzelfall gehandelt habe, der im Zusammenhang mit der Steuerprüfung 2008 – 2011 entstanden sei.

RM Köster macht darauf aufmerksam, dass für die Friedrich Hempen-Stiftung dem Stiftungsbeirat nur ein Abschluss für das Jahr 2014 vorliege. FBL de Boer sagt, dass die Jahresabschlüsse 2015 bis 2017 beim RPA zur Prüfung liegen. Die Verwaltung erstelle derzeit die Abschlüsse 2018 und 2019.

Beschluss:

1. Die ordentlichen außer- und überplanmäßigen Ausgaben von 327.331,55 € und die außerordentlichen außerplanmäßigen Ausgaben von 165.848,34 € werden genehmigt. Die Deckung der außer- und überplanmäßigen Ausgaben ist gegeben.

2. Die Gemeinde verzichtet für die zurückliegenden Jahre auf die Erstattung einer Verwaltungskostenpauschale durch die Friedrich-Hempen-Stiftung. Dieser Verzicht soll auch für kommende Jahre gelten, solange sich die Finanzsituation der Stiftung nicht nachhaltig bessert.

3. Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 wird in der vorgelegten Form beschlossen.

4. Der Jahresüberschuss von 6.828.797,48 € wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Der außerordentliche Jahresüberschuss von 805.678,72 € wird der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

5. Dem Bürgermeister wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bürgermeister Dr. Schilling hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

- 20 -

6.10 Verabschiedung von Ratsmitgliedern
Vorlage: BV/2021/172

BM Dr. Schilling ehrt die aus dem Rat ausscheidenden Ratsmitglieder:

nach einer Wahlperiode (2016 bis 2021)

Eleonore Altrock
Dr. Ulf Burmeister
Norbert Steinhoff
Horst Karnau
Philipp Linnemann
Wolfgang Mrotzek

nach zwei Wahlperioden (2011 bis 2021)

Edgar Autenrieb
Jonny Deeken (2001 bis 2006 und seit Mai 2015)
Ralf Haake
Jan Hullmann
Karin Rohé
Peter Kellermann-Schmidt
Evert-Geert Wassink

nach vier Wahlperioden (2001 bis 2021)

Jochen Finke

nach fünf Wahlperioden (1996 bis 2021)

Dieter Helms

nach sieben Wahlperioden (1976 bis 1996 und 2006 bis 2021)

Wolfgang Mickelat

Alle ausscheidenden Ratsmitglieder erhalten eine Ehrenurkunde, ein Meertaler-Geschenk und einen Blumenstrauß.

An dieser Stelle bedanken sich die Ratsmitglieder nochmals beim BM Dr. Schilling für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit über all die Jahre.

- 10 -

7 Anfragen und Hinweise

7.1 Erfahrungen in der Ratspolitik

RM Frau Gunda Bruns hat die Bitte an die jetzigen, aber auch an die neu gewählten Ratsmitglieder, einmal Bilanz zu ziehen. Mit was für Zielen hat man den Weg in die Kommunalpolitik gewagt? Was konnte man realisieren, erreichen? Welche Rückschläge musste man hinnehmen?

Insbesondere Jugendliche stellen ihr häufig die Frage, was Kommunalpolitiker bewegt hat, für den Gemeinderat zu kandidieren und welche Aufgaben man in dieser Funktion hat. Mit den Informationen und Erfahrungen der Ratsmitglieder könne man junge Leute motivieren, sich auch für die Kommunalpolitik zu interessieren.

Sie schlägt vor, dass diese Informationen an die Gemeindeverwaltung gegeben und von dort auf die Homepage genommen werden.

BM Dr. Schilling macht deutlich, dass hier die Ratsmitglieder gefragt sein. Sollte die Verwaltung entsprechende Unterlagen erhalten, könne die Pressestelle diese über die gemeindliche Homepage veröffentlichen.

- 10/80 -

8 Einwohnerfragestunde

- Keine -

RV Finke schließt die Sitzung.

Finke Ratsvorsitzender	Dr. Schilling Bürgermeister	Buß Protokollführerin

Veröffentlicht: Hauptamt